



**Einwilligung in die Nutzung von *Microsoft365 – Microsoft Teams* zu den  
Nutzungsbedingungen am  
Albert-Einstein-Gymnasium Sankt Augustin**

**Albert-Einstein-Gymnasium**  
**Alte Marktstr. 7**  
**Tel.: 02241-39930**  
**Fax: 02241-399399**  
**E-Mail: aeg@albert-einstein-gymnasium.de**

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

das Albert-Einstein-Gymnasium nutzt ab dem Schuljahr 2020/21 die Software **Microsoft Office365 (inklusive Microsoft Teams)**. Der Einsatz dieser Software ist für Schulen kostenlos und ermöglicht eine entsprechend moderne und zukunftsweisende Zusammenarbeit zwischen den Lehrenden und Lernenden am AEG, vor allem in Zeiten des „Lernens auf Distanz“. Für den Einsatz dieses digitalen Lehr- & Lernmittels darf die Schule personenbezogene Daten der Schülerinnen und Schüler sowie der Eltern verarbeiten (SchulG NRW §120, Absatz 5).

Hierzu erbitten wir im Folgenden Ihre Einwilligung.

Michael Arndt  
(Schulleiter)

Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse der Schülerin/des Schülers:
--

**1) Zielsetzung der Arbeit mit Microsoft Teams auf der Plattform Microsoft Office365**

Zur zielführenden Arbeit mit **Microsoft Teams (Office365)** ist das Anlegen eines Benutzerkontos nötig. Mit **Microsoft Teams** wird u.a. das Austauschen von Arbeitsblättern (Ausgabe und Rückgabe), das terminierte und gesteuerte Stellen von Aufgaben sowie das Abhalten von Video- oder Audiokonferenzen möglich. Dies ist in Zeiten des „Lernens auf Distanz“ für die fachliche und pädagogische Arbeit am Albert-Einstein-Gymnasium Sankt Augustin wünschenswert. Die Einwilligung in die zu nutzenden Daten folgt dem **Prinzip der Datenminimierung**. Es werden



demnach nur die mindestens notwendigen Daten erfragt, um Datenschutz und Praktikabilität zu gewährleisten und gleichzeitig technische Probleme zu vermeiden.

## 2) Durchführung von Videokonferenzen

Zur besseren und einheitlichen Planung des „Lernens auf Distanz“ stellt das Albert-Einstein-Gymnasium Sankt Augustin Ihren Kindern digital Materialien bereit, um Lernangebote zu Hause schaffen zu können. Um den Lernprozess Ihrer Kinder begleiten zu können, stellen freiwillige Videokonferenzen (z. B. über **Microsoft Teams**) eine pädagogisch sinnvolle Möglichkeit sowie Ergänzung dar.

### Maßnahmen / Regeln zur Risikominimierung und zum Schutz aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind:

- Im Rahmen dieser Videokonferenzen werden keinerlei Aufzeichnungen von Bild- und Tonmaterial angefertigt, dieses Verbot gilt für **alle** Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
- Die Anwesenheit unerwünschter Personen im Meeting-Raum, die sich durch einen ihnen bekannten Login Zugang verschafft haben, ist durch eine geeignete Identitätsprüfung (z.B. Videokonferenz mit eingeschalteter Kamera als getroffene Vereinbarung mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern) der Lehrkraft zu unterbinden.
- Das „Mitschauen und Mitlauschen“ sowie die Anfertigung von Bild- und Tonmitschnitten Dritter im toten Winkel der Kamera ist strengstens untersagt, aber technisch durch die einladende Lehrkraft leider nicht zu unterbinden.

### Folgende Daten werden bei der Teilnahme an einer Videokonferenz verarbeitet:

- Seitenzugriffe werden mit Datum/Uhrzeit, IP-Adresse und Browserkennung in den Log-Dateien gespeichert.
- Für die Dauer der Videokonferenz wird eine Teilnehmer-ID erzeugt, durch die jeder Teilnehmer für das System und für die anderen Teilnehmenden identifiziert werden kann.
- Sofern eine Kamera eingeschaltet ist, wird alles, was sich im Sichtfeld der verwendeten Kamera befindet, an alle Teilnehmer der Videokonferenz übertragen, jedoch nicht auf dem Server gespeichert.
- Wenn ein Mikrofon eingeschaltet ist, werden alle Geräusche (Sprache und Hintergrundgeräusche), die das Mikrofon erfasst, an alle Teilnehmer übertragen, jedoch nicht auf dem Server gespeichert.
- Alle Texte, die in einen Chat eingegeben werden, werden an die jeweiligen Empfänger übertragen und für die Dauer des Meetings auf dem Server zwischengespeichert.
- Alle Inhalte (Dateien, Bildschirmdarstellungen), die geteilt werden, werden an alle Teilnehmer übertragen und nicht auf dem Server gespeichert.

### Hiermit willige ich in die Verarbeitung der vorgenannten personenbezogenen Daten im Rahmen einer freiwilligen Videokonferenz ein:

Ja  Nein

### Alternativ willige ich in die Verarbeitung der vorgenannten personenbezogenen Daten im Rahmen einer freiwilligen Audiokonferenz ein:

Ja  Nein

### 3) Verhaltensregeln für Nutzung digitaler Medien zur Unterstützung des „Lernens auf Distanz“

Es gelten folgende Bestimmungen seitens unserer Schule:

- Sei freundlich und höflich.
- Konflikte werden nicht über die **Microsoft Office365**-Plattform ausgetragen.
- Verwende keine Ausdrücke, die der Beleidigung, Verleumdung, üblen Nachrede oder dem Nachstellen dienen könnten.

### 4) Rechtsverstöße

Jedes Benutzerkonto in **Microsoft Office365** ist nur einer einzigen Person zugeordnet. Anonymisierte Benutzerkonten können nicht angelegt werden. Dies bedeutet automatisch, dass alles, was innerhalb der Plattform geschieht, sehr gut nachvollziehbar ist und bei Bedarf Personen sehr leicht identifiziert werden können. Dieser Tatbestand macht eine solche Plattform absolut ungeeignet für unbehelligte Regel- bzw. Rechtsverstöße. Nichtsdestotrotz soll im Folgenden auf das allgemeine Verfahren bei möglichen Regelverstößen hingewiesen werden.

Das Albert-Einstein-Gymnasium duldet keine Verstöße gegen die bestehende Gesetzgebung. Alle Verstöße gegen unsere Verhaltensregeln (s.o.) werden schulintern geahndet. Schwerwiegende Verstöße führen zur Sperrung des betroffenen Benutzerkontos und zur Weiterleitung der Verstöße an die jeweiligen Behörden. Dies betrifft speziell die folgenden Themen:

- Tausch von illegalen Dateien (Tauschbörse)
- Verletzung der Privatsphäre
- Cyber-Mobbing / Shitstorm
- Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede, Beschimpfungen
- Verbreitung kinder- und jugendgefährdender, rassistischer, gewaltdarstellender, (rechts-) radikaler und pornographischer Inhalte

Des Weiteren gelten folgende Bestimmungen:

- die deutsche Gesetzgebung (u.a. das Strafgesetzbuch bei oben unter Cybermobbing genannten Tatbeständen, Bundesdatenschutzgesetz)
- die Datenschutzbestimmungen und Lizenzbedingungen von Microsoft  
<http://www.microsoft.com/de-de/servicesagreement/>

### 5) Datenschutz

Das Albert-Einstein-Gymnasium Sankt Augustin nutzt **Microsoft Office365** in Verbindung mit **Microsoft Teams**. Um die dafür benötigten Nutzerkonten zu erstellen, werden Schülerdaten in Form des Vor- und Nachnamens an den Betreiber übermittelt. Hier gilt das Prinzip der Datenminimierung. Damit die Vorschriften des Datenschutzgesetzes eingehalten werden, müssen Eltern / Sorgeberechtigte dieser Übermittlung zustimmen.



## 6) Zustimmung der Schülerin / des Schülers und der Sorgeberechtigten zu den oben genannten Nutzungsbedingungen

- Wir willigen ein, dass uns ein Online-Account zur Nutzung der aufgeführten Dienste im Rahmen von **Microsoft Office365** durch das Albert-Einstein-Gymnasium Sankt Augustin eingerichtet wird und damit persönliche Daten (pseudonymisiert: Vor- und Nachname ohne Vokale) zur Erstellung eines personalisierten Online-Accounts an den Webservice-Betreiber der Schule übermittelt werden. **Der Auftrag dazu erfolgt freiwillig.** (ohne Vokale [vorname.nachname@aeg-schueler.de](mailto:vorname.nachname@aeg-schueler.de)).

**Dabei handelt es sich NICHT um eine Mailadresse, die zur Kommunikation genutzt werden kann.**

- Wir möchten nicht, dass für mein / unser Kind ein Microsoft-Konto angelegt wird.

Die Nutzungsbedingungen werden von uns akzeptiert und auf deren Einhaltung wird strikt geachtet. (Hinweis: Dieses Dokument ist auch auf der AEG-Schulhomepage unter [www.albert-einstein-gymnasium.de](http://www.albert-einstein-gymnasium.de) abrufbar)

## 7) Widerrufsrecht

**Die gegebene Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.** Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten zukünftig nicht mehr für die oben genannten Zwecke verwendet und unverzüglich aus den entsprechenden Internet-Angeboten gelöscht. Soweit die Erklärung zur Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie für die Dauer der Schulzugehörigkeit. Nach Ende der Schulzugehörigkeit werden die Daten gelöscht.

**Die Erklärung zur Einwilligung ist freiwillig. Aus einer Nichterteilung oder einem Widerruf einer Einwilligung entstehen keine Nachteile für die Teilhabe am schulischen Lernen. Ihr Kind erhält die Materialien weiterhin per Mail.** (Siehe dazu SchulG NRW §120, Absatz 6)

Gegenüber der Schule besteht ein **Recht auf Auskunft** über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein **Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein **Recht auf Datenübertragbarkeit**. Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu.

---

[Ort, Datum]

und

---

[Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten]

---

[ab dem 14. Geburtstag: Unterschrift Schülerin / Schüler]